

seitenweise

Tipps und Informationen der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre und Gemeinde Prambachkirchen



BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in Prambachkirchen

25 JAHRE
JUBILÄUM

Wir geben unserer
Bibliothek ein Gesicht

editorial

Wir geben unserer Bibliothek ein Gesicht

Eine Bibliothek besteht aus Büchern oder besser gesagt aus zahlreichen Medien. Aber ebenso wichtig sind die Menschen, die ein- und ausgehen. Sie lebt von und mit den Menschen des Ortes. 25 Jahre ist die Bücherei Prambachkirchen eine fixe Einrichtung in Prambachkirchen. Wir sind zu Recht stolz auf dieses Vierteljahrhundert

engagierter Arbeit. Stolz und voller Überzeugung, wie sehr Lesen unseren persönlichen Alltag bereichert und wie sehr die Bibliothek die Gemeinde und Pfarre Prambachkirchen bereichert. Wir haben im heurigen Jahr diese 25 Jahre bewusst immer wieder thematisiert. Nicht nur einmal kurz gefeiert, sondern noch mehr Menschen mit unserem Lesefieber durch kleinere und größere „Lese-Aktionen“ angesteckt.

Spuren haben wir hinterlassen, in der Gemeinde, bei den Menschen: Eine

kurze Geschichte, einige gute Worte, ein lustiges Buch, betörende Blicke, ein Lächeln, ein nettes Gespräch ..., irgendwas blieb immer zurück. Und vielleicht wurdest du angesteckt und folgst uns in die Bibliothek ... ganz nach dem Motto:

Heute schon gelesen?
Bleib neugierig!
Wer, wenn nicht du?

Dein Team der
Bibliothek Prambachkirchen



Alles Gute zum Geburtstag Bibliothek Prambachkirchen!

Vor 25 Jahren öffnete die Bücherei Prambachkirchen erstmals ihre Türen. Mit einer besonderen Aktion machten die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen seit Mai auf dieses Jubiläum aufmerksam.

Fünf Monate lang wurde jeweils am 25. des Monats 5-mal täglich im öffentlichen Raum vorgelesen – Menschen beim SPAR, in der örtlichen Arzt-Ordination, bei der Yoga-Stunde oder bei diversen Stammtischrunden – alle wurden erfolgreich „gestört“. Am 29.9. wurde dann in der Bibliothek gefeiert und zu Kaffee, Tee und Kuchen geladen.

Die zahlreichen BesucherInnen wurden gebeten, einen Glückwunsch oder eine kleine Anekdote zu schreiben. „Wir haben in den letzten Monaten viele Geschichten verteilt“, sagt Anita Edinger, eine der beiden Leiterinnen der Biblio-

thek. „Am Jubiläumstag holen wir uns ein paar Worte wieder zurück“. Tatsächlich sind viele schöne zurückgekommen und unter allen Gratulanten wurde eine Jahreskarte für die Bibliothek verlost.

DANKE für die vielen netten Glückwünsche.

Wir können hier nur einen kleinen Auszug aus den vielen eingegangenen Glückwünschen abdrucken. Jeder einzelne bekommt aber einen besonderen Platz bei uns in der Bibliothek.

Das Büchereiteam ist stolz auf ein Vierteljahrhundert engagierter Arbeit und hofft, bei den Menschen im Ort durch die Reihe von „Stör-(d)ich-Aktionen“ die Lust am Lesen geweckt zu haben.



Ein paar Eindrücke von unserer monatlichen Stör-(d)ich-Aktion



Die Bibliothek Prambachkirchen ist für mich ... Was ich euch schon immer einmal sagen wollte ...

Ein Ort der Begegnung ... zum Wohlfühlen ... um meinem liebsten Hobby, dem Lesen, nachzugehen ... Schön, dass es euch gibt.
Desiree S.

Auch wenn die Bücherei immer älter wird - durch euch bleibt sie immer jung, lebendig und attraktiv. Wir danken euch dafür.
Franz S.

Ihr seid kreativ, präsent, immer neue Ideen, aufmerksam, freundlich, lustig, offen für Neues - einfach toll!

DANKE für die Bücher und Zeitschriften im Freibad und die Bücher in der Kirche.
Fam. M.

Gut, dass es die Bücherei in Prambachkirchen gibt. Es wäre schön, wenn es ein kleines Café dazugäbe.
Karoline S.

Es ist immer eine Freude, in die Bücherei zu gehen. Man ist umgeben von einer tollen Bücherwelt. Das ist die tollste Bücherei, in der ich je war.
Christina A.

Eure Bücher sind toll. Am liebsten mag ich Lillifée-Geschichten und Conni-CDs.
Emma V.

Ihr seid ein super Team. Ich komme sehr gerne zu euch, mich zieht es regelrecht hinein.
Maria W.



Eva W.

Lesevergnügen vom Feinsten

Tauch in die Welt der Bücher ein. Lass dich in vergangene Zeiten entführen oder genieße Geschichten der heutigen Zeit. Für jeden ist etwas dabei. ... Mehr findest du unter www.biblioweb.at/prambachkirchen.



Fünf Tage im Mai
Elisabeth R. Hager

Ein funkelnder Roman über die ungewöhnliche Freundschaft einer jungen Frau mit ihrem Urgroßvater und über die Selbstlosigkeit wahrer Liebe. Illy und ihr Urgroßvater sind ein ungleiches Gespann. Während sich Tatka mit großen Schritten dem Greisenstatus nähert, fängt Illy gerade an, die Welt zu entdecken. Beschwung und mit großer Wärme erzählt Elisabeth Hager über einen Zeitraum von achtzehn Jahren von fünf Tagen im Mai, an denen die Würfel im Leben der beiden neu fallen.



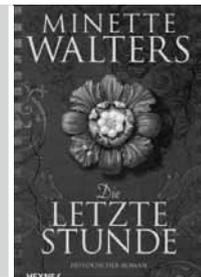
Der Gesang der Flusskrebse
Delia Owens

Chase Andrews stirbt, und die Bewohner der ruhigen Küstenstadt Barkley Cove sind sich einig: Schuld ist das Marschmädchen Kya Clark. Es lebt isoliert und kennt jeden Stein und Seevogel, jede Muschel und Pflanze. Als zwei junge Männer auf die wilde Schöne aufmerksam werden, öffnet Kya sich einem neuen Leben mit dramatischen Folgen. Delia Owens erzählt intensiv und atmosphärisch davon, dass wir für immer die Kinder bleiben, die wir einmal waren.



Zeilen ans Meer
Sarah Fischer

Der Australier Sam findet auf seiner Joggingrunde eine Flaschenpost. Die hat vor über fünfzehn Jahren die junge Deutsche Lena am Ende ihres Work- & Travel-Jahres ins Meer geworfen, darin ein Brief mit ihren Wünschen und Träumen für die Zukunft. Er schreibt ihr, ohne mit einer Antwort zu rechnen. Doch Lena bedankt sich beim Finder, und es beginnt eine Freundschaft, die sich mit jedem Brief vertieft.



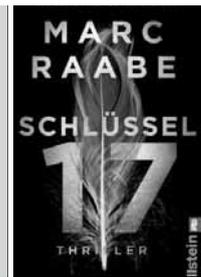
Die letzte Stunde
Minette Walters

Südengland, Juli 1348: An der Küste ist die Pest ins Land gekrochen. Binnen kürzester Zeit entvölkert sie ganze Landstriche, Angst und Panik regieren. Allein Lady Anne, die Herrin von Develish, nimmt das Heft in die Hand. Sie bringt all ihre Schutzbefohlenen auf ihrem Anwesen in Sicherheit und lässt die Zugangsbrücke verbrennen. In ihrem kleinen Reich zählen nicht mehr gesellschaftliche Konvention und Rang, sondern Einsatz für die anderen.



Der Fund
Bernhard Aichner

Warum musste Rita sterben? Wer hat die Verkäuferin, die doch nie jemandem etwas zuleide getan hat, auf dem Gewissen? Hat die 53-Jährige wirklich ihr Todesurteil unterschrieben, als sie eines Tages etwas mit nach Hause genommen hat, was sie besser im Laden gelassen hätte? Offiziell ist der Fall abgeschlossen – aber da ist einer, der nicht aufgibt. Ein Polizist, der scheinbar wie besessen Fragen stellt – und Ritas Tod bis zum Ende nicht akzeptieren will ...



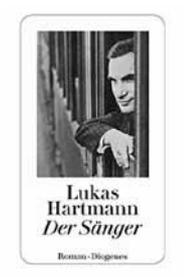
Schlüssel 17
Marc Raabe

In der Kuppel des Berliner Doms hängt eine grausam zugerichtete Tote. Es ist die Dompfarrerin. Um den Hals trägt sie einen Schlüssel. Tom Babylon vom LKA will unbedingt diesen Fall. Denn mit diesem Schlüssel verschwand vor vielen Jahren seine kleine Schwester. Doch Tom bekommt eine unliebsame Psychologin an die Seite gestellt. Diese fragt sich schon bald, wer in diesem Fall mehr zu verbergen hat: Tom oder der Mörder.



Das Institut
Stephen King

In einer ruhigen Vorortsiedlung von Minneapolis ermorden zwielichtige Eindringlinge lautlos die Eltern von Luke Ellis und verfrachten den betäubten Zwölfjährigen in einen schwarzen SUV. Die ganze Operation dauert keine zwei Minuten. Luke wacht weit entfernt im Institut wieder auf, in einem Zimmer, das wie seines aussieht, nur dass es keine Fenster hat. Und das Institut in Maine beherbergt weitere Kinder, die wie Luke paranormal veranlagt sind.



Der Sänger
Lukas Hartmann

Seine Stimme füllte Konzertsäle, betörte die Damenwelt, eroberte in Deutschland, Europa, Amerika ein Millionenpublikum. Joseph Schmidt, Sohn orthodoxer Juden aus Czernowitz, hat es weit gebracht. 1942 aber gelten Kunst und Ruhm nichts mehr. Auf der Flucht vor den Nazis strandet der berühmte Tenor krank, erschöpft, als einer unter Tausenden an der Schweizer Grenze. Wird er es sicher auf die andere Seite schaffen?



Permanent Record Edward Snowden

Mit 29 Jahren schockiert Edward Snowden die Welt: Er deckt auf, dass die US-Regierung heimlich das Ziel verfolgt, jeden Anruf, jede SMS und jede E-Mail zu überwachen. Das Ergebnis wäre ein nie dagewesenes System der Massenüberwachung, mit dem das Privatleben jeder einzelnen Person auf der Welt durchleuchtet werden kann. Edward Snowden trifft eine folgenschwere Entscheidung: Er macht die geheimen Pläne öffentlich.



You deserve this Pamela Reif

Über 80 gesunde, ausgewogene und leckere Bowl-Rezepte von Fitness-Vorbild Pamela Reif! Gesunde und natürliche Ernährung ist das, was Körper und Seele täglich verdienen. Und das hat rein gar nichts mit Verzicht zu tun! Sich langfristig großartig zu fühlen, vor Energie zu sprühen und der Gesundheit etwas Gutes zu tun, ist auch im Alltag möglich – mit Bowls!



Den Zweifel umarmen Anselm Grün

Anselm Grün geht der Frage nach, wie sich Zweifel und die Sehnsucht nach Gewissheit einander ergänzen, welche Rolle der Zweifel in unserem Leben spielt und wie wir mit der Verzweiflung umgehen, die immer wieder über uns kommt. Denn der Zweifel kann den Menschen auch weiterbringen, so Anselm Grün. Er kann verkrustete Strukturen aufbrechen und Neues erfahrbar machen.



Das Wunder der Wertschätzung | Reinhard Haller

Haller zeigt eindrucksvoll, wie echte Wertschätzung wahre Wunder wirkt: Sie aktiviert unser Belohnungszentrum im Gehirn und hemmt das Angstzentrum - in kürzester Zeit entfalten sich Kreativität, Motivation und Beziehungsfähigkeit. Wenn dies nachhaltig geschieht, kann es sogar die Persönlichkeit positiv verändern. Viele Fallbeispiele aus Alltag, Politik und Therapie verdeutlichen lebendig und unterhaltsam, wie wirksam diese „Wundermedizin“ ist.

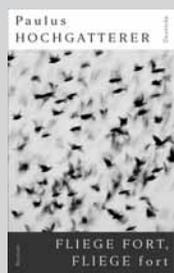
Paulus Hochgatterer

Hochgatterer wurde 1961 in Niederösterreich geboren und studierte Medizin und Psychologie an der Universität Wien. Er promovierte 1985 und leitet seit 2007 die Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums in Tulln. Hochgatterer lebt mit seiner Familie in Wien.

Er wurde bereits vielfach für seine Romane, Erzählungen und Krimis ausgezeichnet, die von seiner Arbeit als Psychiater inspiriert werden. Zu einigen seiner Auszeichnungen gehören der Deutsche Krimi-Preis 2007, der Europäische Literaturpreis 2009 und der Österreichische Kunstpreis 2010.



Foto: Heribert Corn



Fliege fort, fliege fort

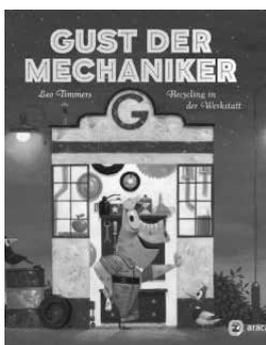
Der Sommer hält Einzug in Furth am See. Während sich die Hotelterrassen füllen und die Schüler auf ihre Zeugnisse warten, nehmen besorgniserregende Ereignisse ihren Anfang. Auf immer grausamere Weise werden Gewalttaten gegen ältere Menschen verübt. Die Opfer scheint nur eines zu verbinden - das Bestreben zu schweigen. Schließlich verschwindet auch noch ein Kind. Der Psychiater Raffael Horn und Kommissar Ludwig Kovacs beginnen die spärlichen Anhaltspunkte zu verknüpfen und in lang vergangene dunkle Geschichten einzutauchen.

„Die erste Erfahrung, die ein Kind in der Welt macht, ist nicht die, dass die Erwachsenen stärker sind, sondern dass es selbst nicht zaubern kann.“

Walter Benjamin

Schätze aus der Bücherkiste

Neue Abenteuer von Zilly und ihrem Kater Zingaro erobern wieder die Herzen unserer jüngsten Leser. Genau so wie Geschichten über geheimnisvolle Freundschaften, Tiere und vieles mehr darauf warten, entdeckt zu werden.



Gust der Mechaniker

L. Timmers



Zilly und Zingaro

Rätselhafte Monsterspuren

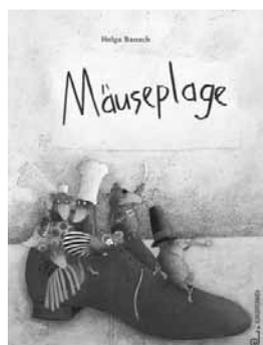
K. Paul | V. Thomas



Leni, Schwein

und der andere

H. Bansch



Mäuseplage

H. Bansch



Der Überzählige

C. Nöstlinger | S. Schmid

Kommt Herbst.
Kommt Tat. Blätter
fallen. Eicheln knallen. Der
Maus aufs Haupt. Peng! Aus die
Maus. Aas im Gras. Stink! Kommt
Zeit, kommt Rat. Kommt Dachs.
Kommt Tat. Schmatz. Gut gekaut.
Halb verdaut. Dachs – tadaa!
Macht Aa. Schnüffel!

(M. Laibl, So ein Mist. S.4)

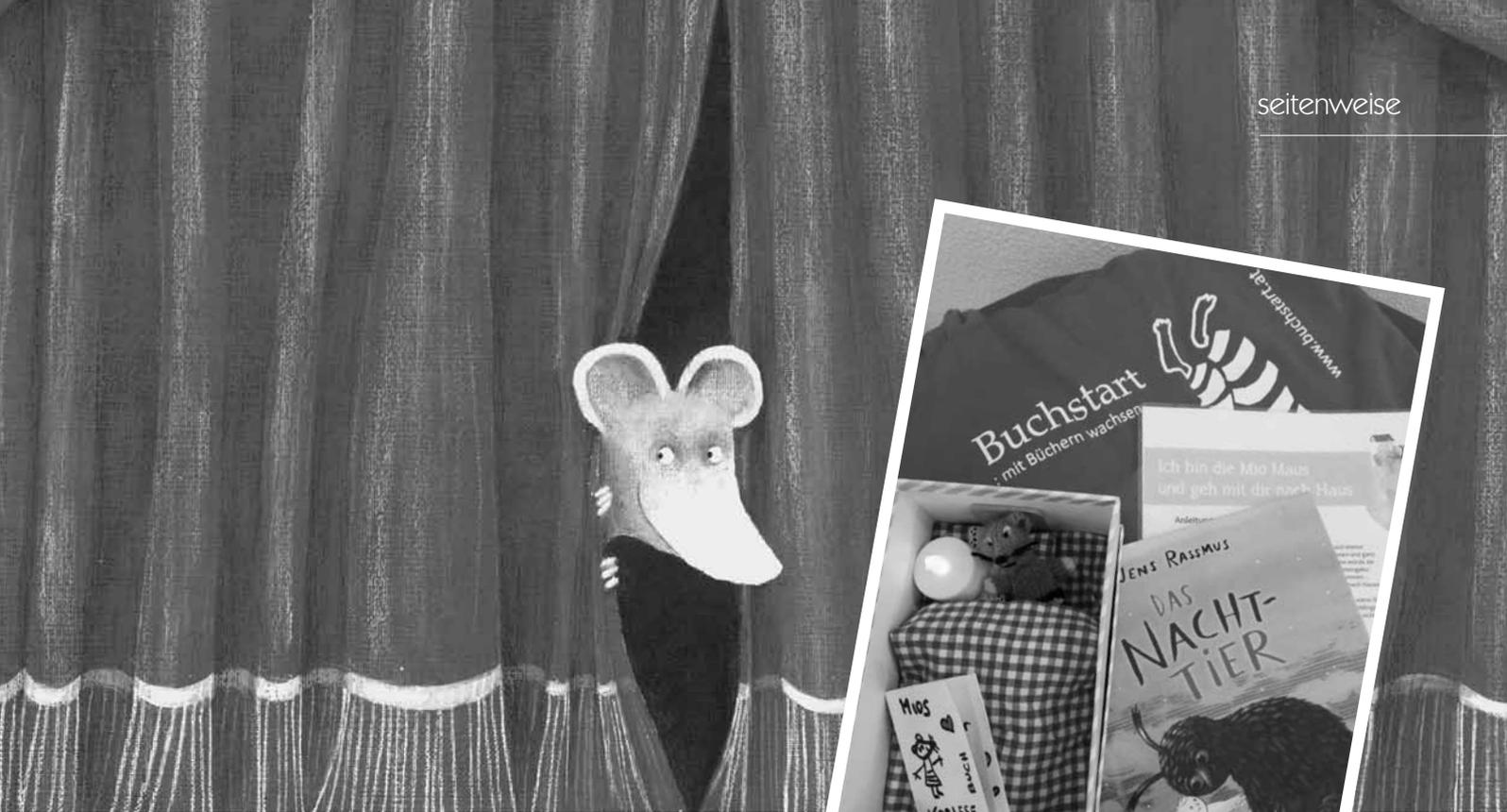




Melanie Laibl

Melanie Laibl wurde 1973 in Linz geboren und lebt heute in Tullnerbach. Sie ist studierte Übersetzerin und Kommunikationswissenschaftlerin. Wenn sie nicht gerade auf der Seite von Alpaka Aron ihre stattliche Wollzeugsammlung ausführt, schreibt sie Kinderromane und Bilderbücher. Für ihre sprachspielerische Kinderliteratur wurde sie bereits mehrmals ausgezeichnet. Im Frühjahr 2019 bekam sie für ihr Buch „So ein Mist“ vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung eine Auszeichnung als Wissenschaftsbuch des Jahres in der Kategorie Junior Wissensbücher.





Ich bin die MioMaus und geh mit dir nach Haus

Nachdem unsere Buchstart-Aktion „Ich bin die MioMaus und geh mit dir nach Haus“ von den Eltern und den Kindern sehr gut angenommen wurde, setzen wir sie auch 2019/20 fort. Mit der Aktion wollen wir Eltern anregen, ihren Kindern vorzulesen. Wir arbeiten dabei eng mit dem Kindergarten zusammen, um allen Kindern den Zugang zu Bilderbüchern zu ermöglichen und in den Eltern und Großeltern die Freude am Vorlesen zu wecken.

Mio Maus lebt in der Bibliothek. Sie liebt Bücher und sie liebt Kinder. Nie kann sie genug vom Vorlesen bekommen. Jetzt darf sie die Bibliothek verlassen, um dabei zu sein, wenn zuhause den Kindern vorgelesen wird. Mit dem

Bilderbuch „Das NachtTier“ und ihrem Bett ist sie unterwegs in die Kinderzimmer und freut sich auf viele gemeinsame spannende, lustige und einfach WUNDERSCHÖNE Vorlesestunden!

Das Nacht-Tier

Jens Rasmus erzählt und illustriert in einer fein gereimten Spra-

che die Geschichte eines Kindes, das ein blaues Federtier reitet. Eine abenteuerliche Geschichte, die Kinder ins Land der Träume mitnimmt.

*„Ich lag im Bett und schlief nicht ein
war noch hellwach und ganz allein
Da plötzlich war an meiner Tür
ein Schatten erst –
und dann ein Tier
Wild sah es aus und
schien doch zahm
Ich sagte komm!
Das Nacht-Tier
kam“.*

Kinder lieben Reime und Wiederholungen und zweifelsfrei geben sie uns auch recht gerne Kommandos.

Das Buch – ein Vergnügen für Eltern und Kinder!



Langeweile ... gibt es nicht

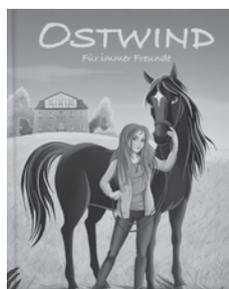
Alte Bekannte und neue Helden erobern unsere Regale und wollen von dir entdeckt werden.



Doktor Mieze
Walko | ab 6



Lunapark
N. Bliss | ab 8



Ostwind
ab 6 (für Erstleser)



Amalia von Flutter
L.E. Anderson | ab 8



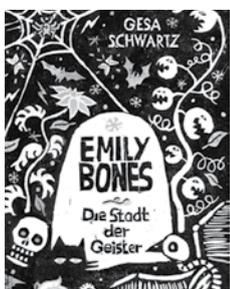
Ein Baum für Tomti
N. Blazon | ab 8



Im Zeichen der Zauberkugel
S. Gemmel | ab 8



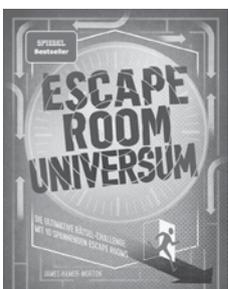
Arlo Finch
J. August | ab 10



Emily Bones
G. Schwartz | ab 10



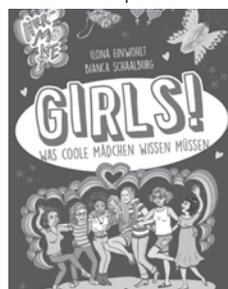
Spy - Hotspot Kinshasa
A. Strobel | ab 12



Escape Room Universum
J. Hamer-Morton



Die Unausstehlichen & ich
V. Walder | ab 10



Girls! Was coole Mädchen wissen müssen
I. Einwohlt | ab 10

Was ist los ...



Flohmarkt

Sonntag, 17. November 2019
8:30 – 11:30 Uhr, Pfarrheim

Wir bieten zahlreiche Kinder- und Jugendbücher, Romane, Sachbücher, Spiele und Zeitschriften zum Verkauf an. Für alle, die an diesem Tag nicht Zeit haben, öffnen wir die Pforten unseres Flohmarktes noch bis 1.12.2019 während unserer Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten



Dienstag 17:30 – 19:30 Uhr
Freitag 16:00 – 18:00 Uhr
Sonntag 8:30 – 11:30 Uhr

Pfarrheim Prambachkirchen

www.biblioweb.at/prambachkirchen | www.prambachkirchen.bvoe.at

Like us on BibliothekPrambachkirchen



Tag der offenen Tür

Sonntag, 1. Dezember 2019
(Weihnachtsmarkt), 9 – 16 Uhr

Nachmittags Kinderprogramm: basteln, Geschichten horchen, spielen ...



BIBLIÖTHEK
Erlesen und erleben in Prambachkirchen

